

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioh. Anastasii Freylinghausens, Pastor. zu St. Ullrich, und des Gymnasii Scholarchæ, Schriftmäßige Einleitung zu rechter Erkänntniß und heilsamen ...

Freylinghausen, Johann Anastasius

Halle, 1729

VD18 12843474

Widmung

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-190607

Dem
Hochgebohrnen Grafen und Herrn/

H E R R N

Heinrich /

Dem XXIV.

Jüngerer Linie REUSEN / Gra-
fen u. Herrn von Plauen, Herrn zu Gräitz,
Cranichfeld, Gera, Schlatz,
und Lobenstein etc.

Meinem gnädigen Grafen u. Herrn/

Wie auch

Der

Hochgebohrnen Gräfin und Frauen/

F R A U E N

Maria Leon-
ora Emilia /

Vermählter Gräfin Reußin / gebohr-
ner Frey-Frauen von Promnitz,
Meiner gnädigen Gräfin und Frauen.

Hochgebohrner Graf/
Gnädiger Graf und Herr/

wie auch

Hochgebohrne Gräfin/
Gnädige Gräfin und Frau.



Als Ew. Ew. Hochgräfl. Hochgräfl. Excell. Excell. Hohe Namen gegenwärtigem Werklein vorsehe, und Denenselben solches dadurch unterthänig dedicire und zuschreibe; dieses meines Unternehmens könnte zwar verschiedene und nicht verwerfliche Ursachen anführen:

Ich will aber, statt mehrerer, nur einer einigen gedencken, wodurch mich am allermeisten hiezu bewogen gefunden, und zugleich mich völlig versichert gehalten, daß, was disfalls zu thun mich erkühnet, mit gnädigem Wohlgefallen werde aufgenommen werden. Die-

Diese motiv ist, mit wenigen es zu sagen,
die Liebe zum Evangelio von Jesu
CHRISTO / dem gecreuzigten /
womit GOTT der HERR Dero theureste See-
len aus lauter Barmherzigkeit begnadiget
hat; als wovon andern und mir versicherte
Proben und Merckmaale von mehrern Jah-
ren her kund worden sind. Denn weil eben
dieses selige Evangelium der folgenden Blät-
ter eigentlicher und vornehmster Inhalt ist;
so habe ich nicht glauben können, daß vor die
unrechte Thür kommen würde da Erw. bey-
derseits Hochgräfl. Excellenzen dieselbe be-
sonders zu eignete, und solchergestalt über ei-
ner selbst unter denen, die sich evang. Chri-
sten nennen, zumal Dero hohen Standes, so
raren und seltenen Denen selbst beywohnen-
den Tugend meine unterthänige Freude, mit
Danksagung vor GOTT, an den Tag legete.

So müsse denn die Zuschrift gegenwär-
tiges Tractätlein ein öffentliches, ob wol
schwaches und geringes, Denckmaal und
Zeugniß von solcher DERO ungefärbten
Liebe zu dem wahren Evangelio von unserm
gecreuzigten Heilande, und zugleich eine
kräftige Aufmunterung / Reizung und
Erweckung seyn, in derselben ie länger ie
mehr zu wachsen, und Dero gesegnete

Früchte, zur Verherrlichung Christi, in
immer reicherer Maasse hervorzubringen.

Und wie ich weiß, daß Ew. Ew. Hoch-
gräfl. Hochgräfl. Excell. Excell. eben dieses
sehrlich wünschen und verlangen; also wol-
le Gott, der das gute Werk des Glaubens
in Dero Herzen zu dem Ende angefangen
und bis daher erhalten, solches in ihnen stets
fortsetzen, ja vollführen bis an den Tag
Christi, um an demselben und in alle Ewig-
keit diesen grossen Heiland für alle in der Zeit
durch seinen Creuzes-Tod erwiesene Liebe
und Treue mit den vier und zwanzig
Aeltesten / ja der ganzen von ihm erkauften
Schaar / ohne Ende und Aufhören zu
preisen.

Und in guter Zuversicht, daß es also ge-
schehen werde, verharre

Hochgebohrner / gnädiger Graf /

Hochgebohrne / gnädige Gräfin /

Ew. Ew. Hochgräfl. Hochgräfl.
Excell. Excell.

Blanka an Halle, den
29. Ap. 1714.

Untertäniger

J. Anast. Freylinghausen.